

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANTRAG**

**3-1171/07-KT**

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

**Kreistag**

**10.12.2007**

**Einreicher:** Fraktionen der Koalition

**Betr.:** Antrag der Fraktionen SPD, CDU, FDP/BB und BV  
zur Landesplanung / Flughafen BBI

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag Teltow-Fläming spricht sich dafür aus, dass im Rahmen der anstehenden Neugliederung die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow als Mittelzentrum mit Teilfunktion zum ausgewiesenen Mittelzentrum Schönefeld hinzugezogen wird.
2. Die Kreisverwaltung wird aufgefordert, Initiativen zu entwickeln, dass die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow landesplanerisch zum Mittelzentrum Schönefeld hinzugezogen wird und dass beide Gemeinden als gemeinsame Wirtschaftsförderungsregion bei der Landesregierung gelten.

**Begründung:**

Nachdem das Bundesverwaltungsgericht im März 2006 entschieden hat, dass der Flughafen Schönefeld gebaut werden darf, sind Überlegungen der Landesregierung im Gange, über ein so genanntes „Gemeinsames Strukturkonzept Flughafenumfeld BBI“ zu versuchen, den betroffenen Gemeinden neben all den Nachteilen und Einschränkungen, die aus dem Flughafen resultieren und hinzunehmen sind, neue Chancen und Möglichkeiten zu eröffnen, um auch vom Flughafen zu profitieren. Ein wichtiges Problem ist, dass die hauptbetroffene Gemeinde Blankenfelde-Mahlow keinen gemeinsamen Wirtschaftsstandort mit der Gemeinde Schönefeld darstellt. Aus diesem Grunde wäre es wichtig, aus den Gemeinden Blankenfelde-Mahlow und Schönefeld ein gemeinsames Mittelzentrum im landesplanerischen Sinne zu machen, um strukturelle Voraussetzungen für eine bessere Wirtschaftsförderung und Entwicklung zu schaffen.

Die Gemeinde Schönefeld profitiert zahlenmäßig und prozentual am stärksten vom Projekt Großflughafen BBI. Die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow wird ohne eine politische Initiative trotz der viel höheren Belastung durch Lärm nur wenig direkten Nutzen von dem Projekt haben. Da es landesplanerisch und auch aus Gründen der Gerechtigkeit abzulehnen ist, die Belastungen und den Nutzen eines Großprojekts so ungleich zu verteilen, muss eine entsprechende Korrektur der Politik erfolgen, für die die Zusammenfassung der Region als ein planerisches Mittelzentrum geeignet wäre.

Im Übrigen grenzt Blankenfelde-Mahlow direkt an Schönefeld, was man von Wildau nicht sagen kann.

Luckenwalde, den 23.11.2007

Uwe Krain  
Vorsitzender der  
Fraktion SPD

Danny Eichelbaum  
Vorsitzender der  
Fraktion CDU

Wolfgang Paul  
Vorsitzender der  
Fraktion FDP/BB

Holger Vogt  
Vorsitzender der  
Fraktion BV